Volkspartei Krems _ Beantwortung Radlobby

Sehr geehrter Herr Lenitz,

vorweg möchte ich Ihnen im Namen der Volkspartei Krems herzlich für Ihr Engagement für die Radfahrerinnen und Radfahrer in Krems danken.

Wir haben Ihren Fragenkatalog zum Thema Radverkehr erhalten. Zunächst möchte ich Ihnen versichern, dass wir Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs positiv gegenüber stehen. Das haben wir auch in der Vergangenheit gezeigt – die Volkspartei Krems hat Projekte wie die Fahrradstation Südtirolerplatz und die Erweiterung der Radabstellplätze Bahnhof mitgetragen und vorangetrieben.

Auch neuen Ideen für einen Ausbau der Rad-Infrastruktur in Krems stehen wir offen gegenüber. Allerdings wäre es aus unserer Sicht derzeit nicht seriös, komplexe Sachverhalte und Projekte, die das Leben vieler Kremser berühren, in der verkürzten Form eines Fragebogens zu erörtern. Lösungen findet man im Gespräch – umso mehr, als bei manchen der genannten Themen ein Ausgleich verschiedenster Interessen notwendig ist.

Wir haben in unseren Reihen einige leidenschaftliche Radfahrerinnen und Radfahrer wie Adelheid Graf, Jakob Etzel und Georg Mantler. Und so wie wir es bisher getan haben, werden wir uns auch in Zukunft für die Interessen der radelnden Kremser einsetzen. Die Weiterentwicklung der Infrastruktur für Radfahrer ist auch ein wichtiger Bestandteil unseres 10-Punkte-Programms für die Zukunft von Krems. Wir würden uns freuen, wenn wir dabei auch auf das Know-how und den Einsatz der Radlobby Krems zählen könnten.